

## Gewerbe- und Industriepark Wustermark:

# Auf 130 Hektar einer der modernsten Deutschlands

**4.000 Arbeitsplätze können geschaffen werden.**

**Wustermark.** Wenn es nach den Plänen der DIBAG - Aktiengesellschaft geht, entsteht bei Wustermark auf 130 Hektar eines der modernsten Gewerbe- und Industrieparks in Deutschland, einer von drei in Brandenburg mit idealen Bedingungen für expandierende Gewerbetreibende sowie Handwerks- und Industriebetriebe. Und wenn in einigen Jahren, östlich des Havelkanals das Güterverkehrszentrum und westlich des Kanals das Gewerbe- und Industriegebiet entstanden sind, könnten nach Aussagen des Projektleiters, Herrn Raeithel 4 000 Arbeitsplätze entstanden sein.

### **Vielseitige Ansiedlungen**

Folgt man der bereits laufenden Werbung für den Industrie- und Gewerbepark, so werden sich die unterschiedlichsten Gewerbe ansiedeln:

Import/Exportgroßhandel, Dienstleistungsunternehmen, Verlage Markt- und Meinungsforschung, Laborleistungen, Forschung und Entwicklung u.v.a. Für die Gestaltung des Gebietes besteht mit der Gemeinde ein Ansiedlungsvertrag.

### **Häufiger Stand**

Zur Zeit liegt der Vorent-

wurf des Bebauungsplanes öffentlich aus. Bereits im Herbst soll der Bebauungsplan Rechtskraft erlangen.

Nach Auskunft des Geschäftsführers der GVZ-Entwicklungsgesellschaft Berlin-Brandenburg, Georg Hahn, beginnt 1995/96 voraussichtlich die Erschließung. Das Raumordnungsverfahren läuft bereits seit vier Monaten. Hier in Wustermark und am Standort Großbeeren sollen nach Vorstellungen, der Landesregierungen in Berlin und Brandenburgkünftig bis zu zehn

Ver- und Entsorgung der Region Berlin abgewickelt werden. Nun hofft der Investor auf einen Bahnanschluß, die Genehmigung zum Ausbau eines Hafens am Kanal, da hier ein Betonwerk entstehen soll, und den Bau der Umgehungsstraße für Wustermark. Da letztere durch das Gewerbegebiet führen wird, macht sie dieses noch attraktiver.

Blickpunkte 27.05.90